

# DAS SANDKORN<sup>®</sup>

THEATER & MEHR



[www.das-sandkorn.de](http://www.das-sandkorn.de)

Tickets





# Weil Kultur uns alle inspiriert.

**Wir sind offizieller  
Partner der Kinder-  
und Jugendprojekte  
des SANDKORNS.**

**Unsere Jugendclubs:**

**KNAX**

**S-Club**

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Sparkasse  
Karlsruhe**

# HERZLICH WILLKOMMEN ZUR 37. KARLSRUHER SCHULTHEATERWOCHE!

Seit nunmehr 37 Jahren begeistert die Schultheaterwoche als größtes Schultheaterforum der Region die Schultheatergruppen ebenso wie das Publikum. Hier können Sie die kreative Vielfalt engagierter Schultheaterarbeit live erleben! Eine Woche lang präsentieren die teilnehmenden Theatergruppen aller Schularten und Altersstufen ihre Theaterproduktionen einem öffentlichen Publikum auf der SANDKORN-Bühne. Ein Feedback-Team, bestehend aus professionellen Theaterleuten, Lehrkräften und natürlich den Schülerinnen und Schülern, gibt Rückmeldung und Tipps. Darüber hinaus werden in Kooperation mit dem Badischen Staatstheater Karlsruhe verschiedene Workshops angeboten.

**Das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen – von der Eigenproduktion bis zur Klassikeraufführung, vom Science-Fiction-Abenteuer bis hin zur hochaktuellen Gesellschaftssatire!**

## Teilnehmende Theatergruppen

- › Anne-Frank-GMS Karlsruhe
- › Carl-Engler-Schule
- › Evangelische Jakobusschule Karlsruhe
- › Eichendorff-Gymnasium Ettlingen
- › Gymnasium am Romäusring Villingen-Schwenningen
- › Gymnasium Dornstetten
- › Humboldt-Gymnasium Karlsruhe
- › Johannes-Kepler-Grundschule Mannheim
- › Leopoldschule Karlsruhe
- › Pestalozzi-Grundschule Rheinstetten
- › Privates Gymnasium St. Paulusheim
- › St.-Dominikus-Gymnasium Karlsruhe
- › Waldschule Walldorf

### Das Technik-Team:

**Ansprechpartnerin vor Ort, Betreuung der Gruppen:**

**Ansprechpartnerin Ticketbüro:**

**Ansprechpartnerin allg. Orga:**

**Theaterleitung:**

Maurice Weerts, Christopher Rilling

Sarah Bürklin

Sanja Golemovic

Patricia Keßler

Erik Rastetter, Daniela Kreiner

Die Karlsruher Schultheaterwoche ist eine Veranstaltung des Theaters DAS SANDKORN in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg und wird unterstützt vom Kulturrat Karlsruhe sowie vom Badischen Staatstheater (Bereich Kunst und Vermittlung).

**Wir bedanken uns herzlich** beim Kulturrat der Stadt Karlsruhe und dem Land Baden-Württemberg für die Projektförderung. Weiterhin danken wir der Sparkasse Karlsruhe, dem offiziellen Partner unserer Kinder- und Jugendprojekte, und dem Badischen Staatstheater für die Kooperation.



BADISCHES  
STAATSTHEATER  
KARLSRUHE



Baden-Württemberg  
Zentrum für Schulqualität  
und Lehrerbildung (ZSL)



Baden-Württemberg  
Ministerium für Wissenschaft,  
Forschung und Kunst





## Grußwort der Ministerin für Kultus, Jugend und Sport

### Theresa Schopper

Verehrtes Publikum, liebe Theaterbegeisterte,

wie sehr das Schultheater Spiegel seiner Zeit ist, verrät bereits ein erster Blick auf das Programm der diesjährigen 37. Karlsruher Schultheaterwoche. Die Zuschauerinnen und Zuschauer erwartet mitunter schwere Kost: Verhandelt werden Krieg und Frieden, Macht und Ohnmacht, Freiheit und Unfreiheit. Die Schultheatergruppen der Region reflektieren damit auch Bedrückungen der aktuellen weltpolitischen Situation.

Doch welch ein Glück: Kunst ist nicht ohnmächtig. Im Gegenteil! Theaterspiel schenkt befreiende Momente, Selbstwirksamkeit, fordert auf zur Reflexion gesellschaftlicher Fragen und stärkt so den Rücken auch für politische Teilhabe. Ästhetische Bildung in diesem Verständnis verleiht, und damit werfen wir einen zweiten Blick in das Programm, sozusagen befreiende „Superkräfte“. Mögen diese dazu führen, dass sich in einer ganzen Reihe von Produktionen ein gehöriger Spaßfaktor Geltung verschafft und dass sich – bei allem Ernst der Lage – auch das Komödiantische als Gegengewicht Bahn bricht. Unter anderem Vorlagen von Molière, so verrät der dritte Blick ins Programmheft, bieten beste Voraussetzungen hierfür. Und zeigt uns nicht gerade Georg Büchner, dass Gesellschaftskritik gerade in autoritären Zeiten befreiend komisch sein kann?

Allen kleinen und großen Bühnenkünstlerinnen und -künstlern, den beteiligten Lehrkräften und Theaterpädagoginnen und -pädagogen sowie dem Team der Festivalmacher möchte ich für ihr Engagement bei der Vorbereitung herzlich danken. Dem Publikum wünsche ich nachdenklich machende, gleichermaßen erheiternde und befreiende Theatererlebnisse bei der 37. Karlsruher Schultheaterwoche.

A handwritten signature in blue ink that reads "Th. Schopper".

*Theresa Schopper*  
Ministerin für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

## Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Karlsruhe

### Dr. Frank Mentrup



#### Sich mit der „Lizenz“ einer Rolle ausprobieren

Sehr geehrte Teilnehmende der Schultheaterwoche,

herzlich willkommen zur Schultheaterwoche, dem größten Forum für Schultheatergruppen in der Region. Bereits zum 37. Mal haben junge Schauspielerinnen und Schauspieler die Möglichkeit, ihr Talent auf der Bühne zu entfalten und neue Erfahrungen zu sammeln.

Das SANDKORN-Theater im Herzen der Stadt ist der ideale Ort für diese Veranstaltungsreihe. Mit seinem Fokus auf eigens entwickelte Stücke zu aktuellen Themen und seiner langjährigen Förderung des Kinder- und Jugendtheaters schafft es einen inspirierenden Rahmen für junge Bühnenkünstlerinnen und -künstler.

Schon Friedrich Schiller prägte die oft zitierte Redewendung von den „Brettern, die die Welt bedeuten“. Für ihn war das Theater ein Spiegel der Gesellschaft, ein Mikrokosmos, in dem Menschen in andere Rollen schlüpfen und neue Perspektiven gewinnen.

Diese Faszination gilt nicht nur für professionelle Darstellerinnen und Darsteller. Gerade für Kinder und Jugendliche kann das Theaterspielen eine wertvolle Erfahrung sein: Es fördert die Persönlichkeitsentwicklung, stärkt das Selbstbewusstsein und schult die Fähigkeit, sich in andere hineinzusetzen. Charlie Chaplin sagte einst: „Das Leben ist ein Theaterstück ohne vorherige Proben.“ Wie wertvoll ist es da, sich auf der Bühne spielerisch auszuprobieren, um auch im echten Leben flexibler und selbstbewusster zu agieren!

Schülerinnen und Schüler erhalten durch eine Rolle die Möglichkeit, sich neu zu entdecken und über sich hinauszuwachsen. Wie fühlt es sich an, jemand anders zu sein, eine andere Perspektive einzunehmen? Was lerne ich dabei über mich selbst? Viele Schulen haben deshalb Theater-AGs fest in ihr pädagogisches Konzept integriert.

Die Schultheaterwoche bietet jungen Talenten eine Bühne, um ihre Kreativität und ihr Können zu zeigen. Dabei steht nicht nur die Aufführung selbst im Mittelpunkt, sondern auch der wertvolle Austausch zwischen den Gruppen. Ich lade alle Schauspielerinnen und Schauspieler, Lehrkräfte und Gäste herzlich ein, sich inspirieren zu lassen, voneinander zu lernen und gemeinsam die Magie des Theaters zu erleben.

Ich wünsche Ihnen allen eine kreative, lehrreiche Woche – und vor allem viel Freude beim Theaterspielen und beim Entdecken, was die berühmten „Bretter“ für Ihre Welt bedeuten!

Ihr Dr. Frank Mentrup  
Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe

#### Impressum:

Sonderpublikation zur 37. Schultheaterwoche 2025 (2.7.-8.7.25) · Herausgeber: DAS SANDKORN gGmbH, Kaiserallee 11, 76133 Karlsruhe, Telefon: (0721) 83 152 970 · E-Mail: info@das-sandkorn.de · Internet: www.das-sandkorn.de · Geschäftsführung: Daniela Kreiner (Kaufmännische Leiterin), Erik Rastetter (Künstlerischer Leiter) · Redaktion: Patricia Keßler · Programm & VISdP: Erik Rastetter, Daniela Kreiner · Gestaltung: Bok Visuelle Medien & Kommunikation · Fotos Titelseite: Jürgen Schurr · Texte und Fotos zu den Veranstaltungen: Theatergruppen (Kürzungen vorbehalten), Bühnenfoto S. 20: Ingo Cordes.

# GRUSSWORT



Orga-Team (v.l.n.r.): Daniela Kreiner, Birgit Voigt, Patricia Keßler, Angelika Veith, Sarah Bürklin, Erik Rastetter

## Grußwort der Theatermultiplikatorin des ZSL, Angelika Veith

**„Das Theater ist das unsichtbare Netz,  
das die Gesellschaft zusammenhält.“**

*(Peter Brook, Botschaft zum Welttheatertag 1988)*

Liebe Freunde des Theaters,

die SANDKORN-Bühne ist wieder einmal bereit – und mit ihr 13 Theatergruppen aus verschiedenen Schularten, die uns in dieser Woche zeigen, was Schule auch sein kann: ein Ort der Kreativität, der Vielfalt und der Begegnung.

Jede Aufführung gewährt uns einen Blick in die Welt der Jugendlichen, die voller Ausdauer und Leidenschaft ihre Stücke erprobt, erarbeitet, erlebt haben und diese Woche mutig die Bühne betreten und uns als Zuschauer teilhaben lassen. Theater als gelebte Demokratie, um die wir uns in heutiger Zeit oft sorgen.

Jede Aufführung ist wie ein kleines Wunder und bringt die Spielenden und die Zuschauenden zusammen. Wir können staunen, lachen, mitfühlen und nachdenken. Ob beim Klassiker oder bei der Eigenproduktion, wenn junge Menschen die Bühne betreten, erleben wir immer einen besonderen Zauber: die Kraft des gemeinsamen Spiels, ihre Stimmen, die hörbar werden, und ihre Gedanken und Perspektiven, die sie zum Ausdruck bringen.

Die Schultheaterwoche ist eine Woche der Begegnung und Inspiration. Die Schüler besuchen andere Gruppen, kommen miteinander ins Gespräch und können sich in unterschiedlichen Workshops erproben, die in Kooperation mit dem Badischen Staatstheater angeboten werden.

Wir danken dem ZSL Baden Württemberg und dem Kulturamt Karlsruhe und vor allem den Theaterlehrern und Theaterlehrerinnen mit ihren Schülern und Schülerinnen für ihren leidenschaftlichen Einsatz. Und wir freuen uns auf Sie, das Publikum, mit dem wir gemeinsam eine spannende, lebendige und bereichernde Woche erleben dürfen.

## Das Feedback-Team

Im Anschluss an jede Aufführung findet ein öffentliches Feedback-Gespräch statt (Dauer ca. 15 bis 25 Minuten, mit Publikum). An dem Gespräch nehmen Delegierte der teilnehmenden Schultheatergruppen sowie Mitglieder unseres Feedback-Teams teil.

### Das Feedback-Team setzt sich zusammen aus

- › der Theatermultiplikatorin des ZSL, Angelika Veith
- › Vertreterinnen und Vertretern des Theaters DAS SANDKORN und des Badischen Staatstheaters aus den Bereichen Schauspiel, Gesang, Regie und Theaterpädagogik
- › Lehrkräften
- › Mitgliedern des Jugendclubs im SANDKORN
- › den Delegierten der Schultheatergruppen

## Veranstaltungsort

### DAS SANDKORN im Theaterhaus Karlsruhe, Kaiserallee 11, 76133 Karlsruhe.

Die Aufführungen finden in der SANDKORN-Fabrik statt. Die Workshops finden in den ehemaligen Räumen des KONS statt (schräg gegenüber vom Theaterhaus).

### Ticketpreise p. P.:

- Eröffnung und Finale: Eintritt frei
- Theaterstücke bis 45 min Länge: 4 €, 2 € (ermäßigt), 1,50 € (Gruppen)
- Theaterstücke ab 50 min Länge: 6 €, 3 € (ermäßigt), 2 € (Gruppen)

**Für alle teilnehmenden Schultheatergruppen ist der Eintritt in alle Veranstaltungen der Schultheaterwoche frei** (Eintritt mit Armband). Wenn sich die ganze Gruppe (oder ein Großteil) ein Stück ansehen möchte, reservieren Sie bitte dennoch vorab Freikarten.

**Telefonische Gruppenreservierung unter 0721 83152970.**

**Weitere Informationen und Tickets unter [www.das-sandkorn.de](http://www.das-sandkorn.de)**

# PROGRAMMÜBERSICHT

## Mittwoch, 02.07.

17.30 Uhr **Eröffnung der 37. Karlsruher Schultheaterwoche**  
Fabrik  
Vorstellung der teilnehmenden Gruppen  
*Dauer: ca. 90 Min.*

19.30 Uhr **Rüdiger – der intergalaktische Teenager**  
Fabrik  
*Eigenproduktion; Anne-Frank-GMS Karlsruhe, Theater-AG;*  
*Leitung: Katrin Wahlich | 45 Min., ab 8 Jahren*

## Donnerstag, 03.07.

11.00 Uhr **Konferenz der Tiere**  
Fabrik  
*Nach Erich Kästner / Curt Linde; Waldschule Walldorf, Theater-AG;*  
*Leitung: Claudia Gottuk-Brede | 35 Min., ab 5 Jahren*

14.00 Uhr **Schockorange**  
Fabrik  
*(Ausschnitte aus der Produktion) von Peter Schindler; Humboldt-Gymnasium Karlsruhe,*  
*Musical-/Theater-AG; Leitung: Nadja Nielitz, Monika Keßler-Karl | ca. 60 Min., ab 10 Jahren*

17.00 Uhr **Führung durch das Badische Staatstheater**  
BaSt (K.)  
*(nur für teilnehmende Schultheatergruppen)*

19.00 Uhr **Pubertätärätätääää**  
Fabrik  
*Eigenproduktion; Evangelische Jakobusschule Karlsruhe, Aquamarine (Projektjahrgang Klasse 8),*  
*Leitung: Markus Kapp | 60 Min., ab 6 Jahren*

## Freitag, 04.07.

13.00 Uhr **Workshop des Badischen Staatstheaters:**  
KONS  
**„Bühne frei für dein Selbstbewusstsein“**  
*Dauer: 90 Min., ab Kl. 5*

15.00 Uhr **Workshop von Stefanie Ramisch: „Die Faszination der Bewegung“**  
KONS  
*Dauer: 90 Min., für Kl. 1-4*

18.30 Uhr **Molière<sup>2</sup> – Der Arzt wider Willen und Der eingebildet Kranke**  
Fabrik  
*nach Motiven von Molière; von Monika Gradl / Christian Falkner; Priv. Gymnasium St. Paulusheim*  
*Bruchsal, Theater-AG (Mittel- und Oberstufe); Leitung: Monika Gradl | 130 Min., ab 8 Jahren*

## Samstag, 05.07.

11.00 Uhr **Der Kokosnusskrieg – Kinder am Verzweifeln**  
Fabrik  
*Eigenproduktion; Leopoldschule Karlsruhe, Lernatelier Theater;*  
*Leitung: Marianne Hunger | 60 Min., ab 6 Jahren*

19.00 Uhr **Coming of Age – Das letzte Jahr vor dem echten Leben**  
Fabrik  
*Eigenproduktion; Gymnasium Dornstetten, Wahlfach Literatur und Theater, Jahrgangsstufe 1;*  
*Leitung: Wibke Moog | 75 Min., ab 12 Jahren*

## Sonntag, 06.07.

11.00 Uhr **Equus**  
Fabrik von Peter Shaffer; Carl-Engler-Schule Karlsruhe, Literatur- und Theater-Kurs;  
Leitung: Tamara Golubovic | 120 Min., ab 13 Jahren

19.00 Uhr **Leonce und Lena – ein Märchen! mit Happy End?**  
Fabrik nach Georg Büchner, in einer Bearbeitung der Theater-AG; Gymnasium am Romäusring Villingen-  
Schwenningen, Theater-AG; Leitung: Rico Knothe | 70 Min., ab 12 Jahren

## Montag, 07.07.

11.00 Uhr **In einem Schloss in Schottland lebte einmal ein junges Gespenst**  
Fabrik Eigenproduktion frei nach Franz Hohler; Pestalozzi-Grundschule Rheinstetten, Klasse 3c;  
Leitung: Dorothee Thern-Maier | 30 Min., ab 5 Jahren

14.00 Uhr **Ein Schaf sagt Mäh**  
Fabrik Musikalisches Stück von Sandra Wellemeier / Johannes Söllner; Johannes-Kepler-Grundschule Mannheim,  
Theater-AG sowie Klasse 1 und 2; Leitung: Sandra Wellemeier, Martina Dreyer | 30 Min., ab 4 Jahren

19.00 Uhr **Maria Stuart**  
Fabrik von Friedrich Schiller; Eichendorff-Gymnasium Ettlingen, Theater-AG (Ober- und Mittelstufe);  
Leitung: Michael Polty | 110 Min., ab 14 Jahren

## Dienstag, 08.07.

11.00 Uhr **Shakespeares sämtliche Werke (leicht gekürzt)**  
Fabrik von Adam Long / Daniel Singer / Jess Winfield; St.-Dominikus-Gymnasium Karlsruhe, Theater-AG;  
Leitung: Katrina Felis | 90 Min., ab 12 Jahren

13.00 Uhr **Workshop des Badischen Staatstheaters: „Song Werkstatt“**  
KONS Dauer: 90 Min., ab Kl. 9

18.00 Uhr **Finale der Schultheaterwoche**  
Fabrik Bildershow, Rückblick, Open Stage  
Dauer: ca. 90 Min.

Fabrik: SANDKORN-Fabrikbühne (EG) im Theaterhaus, Kaiserstraße 11, 76133 Karlsruhe

BaSt (K.): Tageskasse des Badischen Staatstheaters, Ettlinger-Tor-Platz 1, 76137 Karlsruhe

KONS: Gebäude mit den ehemaligen Räumlichkeiten des Badischen Konservatoriums (KONS)  
in der Nottingham-Anlage, schräg gegenüber vom Theaterhaus

# PROGRAMM

Mittwoch, 02.07.



**Eröffnung der 37. Karlsruher  
Schultheaterwoche**

**17.30 Uhr**

Die Schultheaterwoche wird offiziell eröffnet. Alle Theatergruppen stellen sich vor und präsentieren in Kurzform ihre Theaterproduktionen.

Der Abend bietet vorab einen tollen Einblick in die kreative Vielfalt der Woche und macht Lust auf die folgenden Vorstellungen.

*Dauer: ca. 90 Minuten, Eintritt frei*

Mittwoch, 02.07.



**Rüdiger – der  
intergalaktische Teenager**

*Eigenproduktion; Anne-Frank-GMS Karlsruhe, Theater-AG;  
Leitung: Katrin Wahlich*

**19.30 Uhr**

Der junge Außerirdische Rüdiger wird von seinen Eltern auf die Erde geschickt – ein uralter Initiationsritus seines Heimatplaneten Magnus, auf dem alle Teenager über Superkräfte verfügen. So soll er Verantwortung lernen und sich in einer fremden Welt beweisen. Doch ein unerwarteter Unfall sorgt dafür, dass seine Kräfte unkontrolliert freigesetzt werden – und ausgerechnet eine Gruppe Jugendlicher in einem Schulbus damit infiziert wird. Plötzlich steht nicht nur Rüdigers Mission auf dem Spiel, sondern auch die Frage, wie man mit Macht, Verantwortung und Anderssein umgeht – auf der Erde wie im All.

*Dauer: 45 Minuten, ab 8 Jahren*

## Donnerstag, 03.07.



### Konferenz der Tiere

*Nach Erich Kästner / Curt Linde; Waldschule Walldorf, Theater-AG; Leitung: Claudia Gottuk-Brede*

#### 11.00 Uhr

Die Tiere ertragen es nicht mehr, dass die Menschen permanent Krieg führen und trotz vieler Konferenzen keinen Frieden schließen können. So berufen sie eine eigene Konferenz ein.

Werden die Tiere aus aller Welt es schaffen, Frieden herzustellen?

In dieser theaterpädagogischen Erarbeitung des Kästner-Klassikers bringen sich die Schülerinnen und Schüler durch Spiel, Tanz und Musik mit eigenen Ideen, Emotionen und Fähigkeiten ein, um dieses wichtige (und leider aktuelle) Thema umzusetzen.

*Dauer: 35 Minuten, ab 5 Jahren*

## Donnerstag, 03.07.



### Schockorange

*(Ausschnitte aus der Produktion) Musical von Peter Schindler; Humboldt-Gymnasium Karlsruhe, Musical-/Theater-AG; Leitung: Nadja Nielitz, Monika Keßler-Karl*

#### 14.00 Uhr

Der musikalische Müllmann Rocco tauscht mit dem gestressten Bankmanager Millionski den Job. Zunächst scheint ihm das Glück gewogen, denn er hat den Gewinnerrhythmus im Blut, der die Kurse an der Börse steigen lässt. Während Millionski sich endlich entspannt dem einfachen Leben und seiner Muse zuwenden kann, wird Rocco immer mehr in den Strudel der Geldgier hineingezogen.

Ein buntes Musical mit tanzenden Putzfrauen, fetzigen Songs und der Frage, ob Geld glücklich macht.

*Dauer: 60 Minuten, ab 10 Jahren*

# PROGRAMM

## Donnerstag, 03.07.



### Pubertätärätätäää

*Eigenproduktion; Evangelische Jakobusschule Karlsruhe, Aquamarine (Projektjahrgang Klasse 8), Leitung: Markus Kapp*

**19.00 Uhr**

#### **Ein humorvoller Blick auf die wohl chaotischste Phase des Lebens!**

Dieses originelle Stück wirft einen schmunzelnden, aber auch nachdenklichen Blick auf die turbulente Welt der Pubertät. Zwischen Hormonschüben, WhatsApp-Dramen und rebellischen Gedankengängen wird die Bühne zur Spielwiese des Lebens. Witzig, ehrlich und manchmal ein wenig schräg – ein Theaterabend, der Eltern, Geschwister und Freunde gleichermaßen begeistert wird. Seien Sie dabei, wenn die Jugendlichen ihren Alltag, ihre Träume und die großen wie kleinen Dramen dieser Lebensphase mit viel Kreativität und Humor ins Rampenlicht rücken. „Pubertätärätätäää“ ist ein Stück, das zum Lachen, Nachdenken und Mitfühlen einlädt – perfekt für alle Generationen.

*Dauer: 60 Minuten, ab 6 Jahren*

## Freitag, 04.07.



### Molière<sup>2</sup> – Der Arzt wider Willen und Der eingebildet Kranke

*nach Motiven von Molière; von Monika Gradl / Christian Falkner; Priv. Gymnasium St. Paulusheim Bruchsal, Theater-AG (Mittel- und Oberstufe); Leitung: Monika Gradl*

**18.30 Uhr**

In dieser Inszenierung nach Molière werden zwei seiner berühmtesten Stücke in einer neuen, originell miteinander verknüpften Version gezeigt.

#### **Der Arzt wider Willen:**

Der Holzfäller Hahnrei wird von seiner Frau aus Rache als Arzt ausgegeben und muss sich in diesem Beruf bewähren.

#### **Der eingebildet Kranke:**

Der reiche Argan bildet sich allerlei Krankheiten ein, seine quacksalbernden Ärzte bestärken ihn darin, seine zweite Frau hat es auf sein Geld abgesehen und auch seine Heiratspläne für seine Tochter laufen nicht reibungslos.

*Dauer: 130 Minuten, ab 8 Jahren*

**Samstag, 05.07.**



**Der Kokosnussskrieg –  
Kinder am Verzweifeln**

*Eigenproduktion; Leopoldschule Karlsruhe, Lernetelier  
Theater; Leitung: Marianne Hunger*

**11.00 Uhr**

Der schönste Spielplatz der Welt? Für die Kinder von Hohentann und Wiesental ist das die Wiese am hellen Fluss an der Grenze zwischen beiden Ländern. Hier erleben sie gemeinsam herrliche Tage in der freien Natur.

Doch die Freude von König Felix von Hohentann an Kokosnüssen bedeutet das Ende für dieses Paradies: Für seine neu angelegte Kokosnussplantage wird das Wasser des Flusses umgeleitet. Der Wassermangel ruft Königin Gelinda von Wiesental auf den Plan. Sie sieht keinen anderen Ausweg als Krieg. Den Kindern stehen schwere Zeiten bevor.

*Dauer: 60 Minuten, ab 6 Jahren*

---

**Samstag, 05.07.**



**Coming of Age – Das letzte  
Jahr vor dem echten Leben**

*Eigenproduktion; Gymnasium Dornstetten,  
Wahlfach Literatur und Theater, Jahrgangsstufe 1;  
Leitung: Wibke Moog*

**19.00 Uhr**

Die erste große Liebe, die letzte Klausur, der erste Kater, die ehemals beste Freundin, die großen Fragen, der erste wirklich schlimme Liebeskummer, die ekelhafte erste Kippe, der höchste Schulabschluss, die Reifeprüfung, die ersten Zweifel, kleine und große Sorgen, Abschiede und Aufbrüche, der Führerschein, planlose Pläne, schlaflose Nächte, Vertrautheit und Fremdheit, der Sprung ins kalte Wasser:

Fallen oder Fliegen?

Das Wahlfach Literatur und Theater hat sich in seinem ersten Kursjahr mit ganz verschiedenen Aspekten des Erwachsenwerdens beschäftigt. Aus ersten assoziativen Textfetzen entwickelte sich eine szenische Collage, zusammengesetzt aus Sprache, Bewegung und Musik.

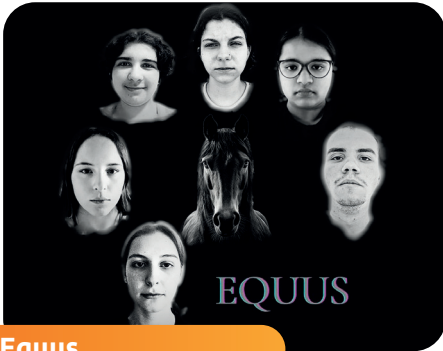
*Dauer: 75 Minuten, ab 12 Jahren*

---

Foto: Charlie Rinck

# PROGRAMM

**Sonntag, 06.07.**



## Equus

*von Peter Shaffer; Carl-Engler-Schule Karlsruhe,  
Literatur- und Theater-Kurs; Leitung: Tamara Golubovic*

**11.00 Uhr**

Der Psychiater Martin Dysart sieht sich mit einem verstörenden Fall konfrontiert: Der siebzehnjährige Alan Strang hat sechs Pferden die Augen ausgestochen. Um zu verstehen, wieso Alan dies tat, muss Dysart sich auf eine betörende Denkweise einlassen, gegen die er kaum gewappnet ist. Die Rolle, die Alans rechtschaffene, konservative Eltern hierbei spielten, ist in höchstem Maße beunruhigend ...

*Dauer: 120 Minuten, ab 13 Jahren*

---

**Sonntag, 06.07.**



## Leonce und Lena – ein Märchen! mit Happy End?

*nach Georg Büchner, in einer Bearbeitung der Theater-AG  
des Gymnasiums am Romäusring Villingen-Schwenningen;  
Leitung: Rico Knothe*

**19.00 Uhr**

Auf einer Lichtung bei Mondschein verlieben sich zwei Fremde ineinander. Sie wissen nicht, dass sie einander bereits verspochen worden sind: von ihren Eltern. Und genau vor diesen sind sie geflohen, und treffen – voneinander nichts ahnend – im Wald aufeinander. Haben zwei sich hier gefunden, und miteinander die große Liebe? Oder erfüllt sich der Plan der Eltern, eine gute und zweckmäßige Ehe zu arrangieren? Können die beiden – Leonce und Lena – ihre Zukunft selbst bestimmen oder bleiben sie Figuren im Spiel der Mächtigen?

Mit Chor, Trompete und einer nicht ganz so künstlichen Intelligenz folgen wir Leonce und Lena vom Königshof in den Wald und wieder zurück. Ein Märchen mit Happy End – nur für wen?

*Dauer: 70 Minuten, ab 12 Jahren*

---

**Montag, 07.07.**



### **In einem Schloss in Schottland lebte einmal ein junges Gespenst**

*Eigenproduktion frei nach Franz Hohler; Pestalozzi-Grundschule Rheinstetten, Klasse 3c; Leitung: Dorothee Thern-Maier*

**11.00 Uhr**

Weil das junge Gespenst nicht gruselig genug ist und die Gespenstereltern mit ihren erzieherischen Mitteln am Ende sind, wird es zum unheimlichsten Gespenst von ganz Schottland in die Lehre geschickt. Dort soll es lernen, endlich ein richtig schauriges Gespenst zu werden.

Die Klasse hat ein Theaterstück zum Bilderbuch von Franz Hohler erarbeitet. Zusätzliche Szenen, eigene Figuren und Texte wurden von den Schülerinnen und Schülern mit viel Freude und Engagement für die Bühne entwickelt. Begleitet wird das Stück von einem professionellen Klavierspieler.

*Dauer: 30 Minuten, ab 5 Jahren*

**Montag, 07.07.**



### **Ein Schaf sagt Mäh**

*Musikalisches Stück von Sandra Wellemeyer / Johannes Söllner; Johannes-Kepler-Grundschule Mannheim, Theater-AG sowie Klasse 1 und 2; Leitung: Sandra Wellemeyer, Martina Dreyer*

**14.00 Uhr**

Erzählt wird die Geschichte von dem Schaf Nimmer-Mäh, das nicht Mäh sagen kann wie alle anderen Schafe. Und auch sonst hat das Schaf das Gefühl, nichts zu können und nichts zu schaffen.

Traurig macht es sich auf und trifft andere Tiere, die besondere Fähigkeiten besitzen: Der Löwe kann brüllen, der Hase rennen, der Kolibri tanzen, die Maus stricken. Das Schaf Nimmer-Mäh versucht sein Glück, es diesen Tieren nachzutun, scheitert aber.

Doch dann beobachtet es, wie Hunde die Maus wegen ihres selbstbestrickten Schals bedrängen und bedrohen. Diese Gemeinheit kann das Schaf nicht mitansehen...

Begleitet wird das musikalische Stück, das beim „Bühne frei“-Wettbewerb 2024 einen Sonderpreis gewonnen hat, von einem Pianisten.

*Dauer: 30 Minuten, ab 4 Jahren*

# PROGRAMM

## Montag, 07.07.



### Maria Stuart

von Friedrich Schiller; Eichendorff-Gymnasium Ettlingen, Theater-AG (Ober- und Mittelstufe);  
Leitung: Michael Polty

#### 19.00 Uhr

Im Zentrum des (neu interpretierten) Klassikers stehen die beiden Königinnen Maria Stuart und Elisabeth I. Beide sind in ihre Rolle gezwängt. Die vermeintlich freiesten Personen sind also letztlich die unfreiesten.

Gezeigt wird der Prozess bis hin zur grausamen Entscheidung des Todesurteils, das sich vielleicht zwangsläufig ergibt, aber dennoch hätte verhindert werden können.

Alle Darstellerinnen sind (mindestens) einmal Elisabeth oder Maria.

Dauer: 110 Minuten, ab 14 Jahren

---

## Dienstag, 08.07.



### Shakespeares sämtliche Werke (leicht gekürzt)

von Adam Long / Daniel Singer / Jess Winfield; St.-Dominikus-Gymnasium Karlsruhe, Theater-AG; Leitung: Katrina Felis

#### 11.00 Uhr

In dieser slapsticklastigen Komödie setzt sich eine Theatergruppe das Ziel, alle Werke Shakespeares an einem Abend aufzuführen.

Neben den Shakespeare'schen Geschichten selbst machen vor allem das Chaos der Rollenwechsel, die Interaktion mit dem Publikum und die abstrusen Inszenierungen der einzelnen Stücke den Reiz des Stücks für Publikum und Schauspielende aus.

Dauer: 90 Minuten, ab 12 Jahren

---

# Dienstag, 08.07.



**Finale der Schultheaterwoche**

**18.00 Uhr**

Bildershow, Rückblick, Open Stage

Bei der Abschlussveranstaltung der Schultheaterwoche lassen wir diese noch einmal Revue passieren – in einer Bildershow, einem Resümee des Feedback-Teams und Open-Stage-Beiträgen der Gruppen.

*Dauer: 90 Minuten, Eintritt frei*

---

# WORKSHOP-PROGRAMM

## Programm des Staatstheaters (Bereich Kunst und Vermittlung)

BADISCHES  
STAATSTHEATER  
KARLSRUHE

### Führung durch das Badische Staatstheater

**Donnerstag, 3. Juli 2025** | 17.00 – 18.15 Uhr, Treffpunkt am K. (Tageskasse des Badischen Staatstheaters, Ettlinger-Tor-Platz 1) (max. 20 Personen ab Klasse 5)

Erlebe direkte Einblicke in unsere Werkstätten, besuche die Orte, die für Zuschauer:innen normalerweise verborgen bleiben und lass dir spannende und lustige Geschichten aus erster Hand erzählen. Gemeinsam tauchen wir ein in die faszinierende Theaterwelt! Bitte beachten: Der Rundgang ist nicht barrierefrei begehbar, da er einige Treppen beinhaltet.

*Leitung: Jona Weber (er/ihm & dey/denen)*

### Workshop „Bühne frei für dein Selbstbewusstsein“

**Freitag, 4. Juli 2025** | 13.00 – 14.30 Uhr, Treffpunkt: KONS (max. 20 Personen, Klassen 5-8)

In einem Mix aus theaterpädagogischen Übungen und Improvisation entdecken wir gemeinsam, wie wir selbstbewusst auf der Bühne agieren und den Raum – sowohl auf als auch neben der Bühne – für uns einnehmen können. Das Ganze findet in einem entspannten Rahmen statt, ganz ohne richtig oder falsch, aber dafür mit einer Menge Spaß!

*Leitung: Jona Weber (er/ihm & dey/denen)*

### Workshop „Song Werkstatt“

**Dienstag, 8. Juli 2025** | 13.00 – 15.00 Uhr, Treffpunkt: KONS (max. 15 Personen ab Klasse 9)

In 90 Minuten einen Song schreiben? Das geht! Durch den Einsatz von Musikapps lassen sich schnell musikalische Ideen umsetzen und deine Texte nach deinen Vorstellungen vertonen. Ob Rapper:in oder Singer-Songwriter:in – du entscheidest, wie dein Song am Ende klingen soll. Wenn Ihr ein iPad zur Verfügung habt, bringt dieses bitte mit. (Dauer 90 min + anschließende Präsentation der Songs in der Gruppe)

*Leitung: Daria Schirmer (sie/ihr)*

### Anmeldung zu den Workshops bis spätestens 27.6. an:

[kunstundvermittlung@staatstheater.karlsruhe.de](mailto:kunstundvermittlung@staatstheater.karlsruhe.de)

Bitte gib, neben der Nennung, welchen Workshop du besuchen willst, folgende Daten an: Vor- und Nachname, Pronomen, Schule und Klassenstufe. Du bekommst bis spätestens 1.7. eine Bestätigung, ob du einen Platz im Workshop bekommen hast.

## Zusätzlicher Workshop für Grundschulgruppen



### Workshop: „Die Faszination der Bewegung“

**Freitag, 4. Juli 2025** | 15.00 – 16.30 Uhr, Treffpunkt: KONS (max. 20 Personen ab Kl. 1-4 Grundschule)

Der Workshop bietet die Möglichkeit, das nonverbale Theater kennen zu lernen und Geschichten mit Hilfe des Körpers zu erzählen.

Bewegungstraining und Improvisation mit Partner\*in und im Ensemble. Wir schöpfen aus unserem natürlichen Bewegungsdrang unser kreatives Potenzial.

*Leitung: Stefanie Ramisch*

---

**Anmeldung für den Grundschul-Workshop bis spätestens 27.6.** an [p.kessler@das-sandkorn.de](mailto:p.kessler@das-sandkorn.de).

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt; bei Überbuchung entscheidet das Anmeldedatum.

Alle Workshops finden in den ehemaligen Räumlichkeiten des Badischen Konservatoriums (KONS) in unmittelbarer Nähe zum SANDKORN statt, schräg gegenüber vom Theaterhaus in der Nottingham-Anlage.



So. 27.7.25 15 Uhr

## DAS SANDKORN auf der

## Kulturbühne beim FEST: Die Monster-WG



DAS FEST setzt die kulturellen Highlights in Szene – und wir sind mit am Start! Am So. 27.7. um 15 Uhr zeigen wir das Kinderstück „Die Monster-WG“ auf der Kulturbühne (ab 5 Jahren). Freut euch auf viel Spannung, Spaß und Musik für Groß und Klein!

## Unser SANDKORN-Stand



Besucht unseren Info-Stand auf der FEST-Kulturmeile! Hier erfahrt ihr nicht nur alles über die neue Spielzeit 25/26, sondern könnt auch das Glücksrad drehen, an einer lustigen Foto-Aktion teilnehmen und verschiedene tolle Preise gewinnen!



## Du willst selbst Theater spielen? Komm zum Jugendclub im SANDKORN (JuCS)!

Der JuCS – das sind junge Menschen zwischen 15 und 23 Jahren, die einmal im Jahr unter professioneller Anleitung ein abendfüllendes Stück erarbeiten und auf die SANDKORN-Bühne bringen. Dabei werden unterschiedliche Schauspieltechniken vermittelt sowie Körper, Sprache und Präsenz trainiert. Gespielt werden Klassiker der Welt- und Jugendliteratur, politische und zeitkritische Stücke.

**Das neue Jugendclub-Projekt startet am 6. Oktober 2025 um 18 Uhr im SANDKORN.**

Info und Anmeldung: [birgit.voigt@t-online.de](mailto:birgit.voigt@t-online.de) | [www.das-sandkorn.de](http://www.das-sandkorn.de) > projekte > jucs

# [www.das-sandkorn.de](http://www.das-sandkorn.de)